

Steglitz-Berlin, Südenstr. 50 d. 28.5.14.

Sehr verehrter Herr!

Ist Ihnen über den Rückblick,  
 um 10 bis 12 Tage dem Bergwerk und Gängen zu entnehmen, der  
 Briefe mich Ihr sehr dankbar, von einem prägnant domizil ge-  
 lichen Brief. Auch kannes dann, sagt der Künstlerleben.  
 Das „verpöhlische“ Gebäude ist die große Gallerie, die Graf Johann  
 Nepomuk v. Schaffgotsch im Jahre 1803 oder 1800 errichtete.  
 Ich besitze wohl auch einen Zeitungsvertrag mit einigen  
 Angaben über die Gallerie, die ich nun vielleicht 15-18 Monate,  
 im Augenblicke ist es mir aber nicht möglich, ihn zu prüfen.  
 Liegt Ihnen daran, so wollen Sie mir den 12. Juni für ein  
 möglichst eine Karte von mir schreiben.

Familie Geier schreibt mir so von, aber in Konstantin La-  
 pininot nicht zeigen. Vielleicht ist Ihnen zugänglich der Brief  
 von Hugo Gerstmann: Beiträge z. Kulturgeschichte Italiens, 14.-  
 20. Bdrh. aus dem Familien geschichten der Kunstzeit - u. der Gerstmann-  
 sche Nachkommenschaft. Leipzig 1902. XI, 298 S. Die Kunstzeit etc. sind

Hörüberberger Grundbesitzform und haben besonders Konzessionen  
auf Schmiedsberg hin.

Wäber, Waldkirch u. Flack finden sich wohl im Register der Ge-  
schichte d. Stadt Eisenmang Schmiedsberg bez. v. Th. Eisenmang,  
aber es gibt noch ein Exemplar. Auf falls diese auf dem Ort  
Luisenzeit zur Verfügung. I, 266 376

Im Geir, Wäber etc. - Parichwitz steht im Eisenmang  
Eisenmang steht bei Herrn. Fetterer: Die Handelspolitischen  
Prezisionen Preussens zu Oesterreich während der provinziellen  
I, 12410

Selbstständigkeit Schlesiens. 1741-1806. Berlin 1886. x, 577 S.  
oder auch in Fetterer, H.: Wirtschaftsgeschichte d. preuss. Prov.  
Schlesien i. d. Zeit ihrer provinziellen Selbstständigkeit 1741-1806.

Preußen 1807. x, 737 S. Derin kommt der Zusammenhang und  
sich auch kennen der Provinzen vor. II, 334 595

Senator Fritze? Non conoico.

Unter einem Fritze, Fritsche, Fritzsche, Fritz und Fritze  
ist nicht, muss ich darin denken können. Kein weiß ich nicht,  
welche Papstgrößen in Franz Kussman, aber von 1838 ab  
mehr gemacht Grieflinge an der von. Kaiser Alexander, Julius-

Wilhelm Tietze, der 1845 bei Landolt in Hirsleberg eine kleine  
Zapfen der Stadt Schenkerberg u. der zum Kinspitz gehörigen  
Land- u. Stadtschulen aufgegeben hat.

Ich will von dem Professor anfragen, ob er es nicht  
möglich machen kann, in seiner Bibliothek, dort etwas Kopien  
zu machen, die für die Bibliothek und den Teil der zu  
aufbewahren.

Mit freundlichen Grüßen!

Prof. F. Neukirch.



